

[14916.] Hermann Grafer in Annaberg sucht:  
1 Reuter, Fritz, sämmtl. Werke.

[14917.] Die Gerold'sche Buchhandlg. in Hamburg sucht:  
1 Irrthümer u. Wahrheit, übers. v. M. Claudius. 1782.  
1 Schoppe, Heinrich und Marie.

[14918.] Die Schwert'sche Buchhandlung in Kiel sucht:  
Ministerialblatt für innere Verwalt. (Berlin.) Jahrg. 1843, 44, 48—51 nebst 2 Reg. Zusammen oder einzeln.

[14919.] Wilh. Braumüller in Wien sucht:  
1 Schiller, Verband- und Transportlehre für Sanitätsstruppen. 3. Aufl.

[14920.] A. Scheurle in Heilbronn sucht:  
2 Bengel, 60 Reden über die Offenbarung.

[14921.] Ferd. Meyer in Wien sucht:  
Hoyer, J. G., Geschichte der Kriegskunst. 2 Bde. Göttingen 1798—1801.

[14922.] Alexander Schiefer in Frankfurt a/D. sucht:  
1 Beißke, Geschichte d. Jahre 1813 u. 14.

[14923.] Velhagen & Klasing in Bielefeld suchen:  
1 Dingler's polyt. Journal 1864, 65, 66.

[14924.] Ch. Gnuse in Lüttich sucht:  
1 Erichson, Schaum und Gerstaecker, Bericht üb. d. wissenschaftl. Leistungen auf d. Gebiete d. Entomologie. Jahrg. 1838—63. B., Nicolai.

[14925.] Franz Thimm in London sucht:  
1 Stimmen der Zeit. Vollständig.  
1 Persius, ed. Jahn.  
1 Trinks, Annalen der hom. Klinik. 2. Bd. 1831.  
1 Herzen, Souvenir de voyage. 1848.  
1 Luschka, Muskeln.  
1 Berg, Revisio Myrtacearum Americae hucusque cognit. Ithakae 1856.  
1 Grenier, Florule exotique des environs de Marseille.

[14926.] G. Gensel in Grimma sucht:  
Lessing's Werke, von Lachmann u. Maltzahn. Aeschylos, griech. u. deutsch von Hartung.

[14927.] E. S. Schroeder in Berlin sucht:  
Freiligrath, Glaubensbekenntniß. Geh.  
— Ca ira!  
Portrait Pestalozzi's, nach Schöner gest. von Freidhof.

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[14928.] Wiederholt zurück erbitte alle à condition lagernden Exemplare von:  
Scherr, Aus der Sündflutzeit.  
Leipzig, Juni 1867. **Otto Wigand.**

[14929.] Zurück erbitte dringend:  
Beckers, Färberei. 9. Liefg. 15 Ngr n.  
Beneke, Möbel-Façons. I. II. geb. à 1½ Ngr; III. geb. 22½ Ngr n.  
Details für Architecten. Complete Ausgabe. Geb. 1 Ngr 3¼ Ngr n.  
Jodl, Strassen- u. Brückenbau. In Mappe 3½ Ngr n.  
Journal f. Bau- u. Möbel-Tischler 1867. 1. pro. 1. Quartal. 22½ Ngr n.  
Lundahl, Tabak ist Gift! 7½ Ngr n.  
Muster-Zeitung f. Färberei 1866. Brosch. 3 Ngr n.  
— dieselbe 1867. 1. Quartal. Brosch. 22½ Ngr n.  
Für gef. Beachtung im voraus Dank.  
**Theobald Grieben in Berlin.**

[14930.] Zurück erbitten wir alle ohne begründete Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Wachenhusen, Paris. I. Theil. 1—3. Auflage.  
Wir rechnen um so bestimmter auf freundliche Berücksichtigung unserer Bitte, als das vornehmlich während der Ausstellungszeit absatzfähige Buch späterhin nicht mehr die gleiche Nachfrage haben kann, uns jetzt aber bereits die Exemplare fehlen.  
Berlin. **Hausfreund-Expedition.**

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**

**Angebotene Stellen.**

[14931.] Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen Gehilfen, welcher in der englischen und französischen Correspondenz praktisch erfahren ist, und der selbständig zu arbeiten versteht.  
Gehalt 600 Thr. Gef. Offerten, zur Hälfte englisch, zur Hälfte französisch geschrieben, unter Beifügung einer Photographie gütigst direct.  
Berlin, Potsd. Str. 116 a.  
**Franz Lipperheide.**

**Gesuchte Stellen.**

[14932.] Ein junger Mann, der in einem namhaften Leipziger Commissionsgeschäfte seine Lehrzeit bestanden und jetzt seit ziemlich zwei Jahren in einem bedeutenden Pariser Verlags- und Commissionsgeschäfte arbeitet, sucht für 1. August wieder Stellung in Leipzig. Fertigkeit in der französischen sowie Kenntniß der englischen Sprache sind vorhanden, und wäre es erwünscht, die Sprachkenntnisse verwerthen zu können.  
Gef. Offerten sub O. R. Nr. 21. wird Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[14933.] Ein junger Mann, welcher das preuss. Buchhändler-Examen absolvirt hat und bereits mehrere distinguirte Sortimentsbuchhandlungen selbständig leitete, worüber er die besten Zeugnisse aufzuweisen vermag, sucht pr. 1. October, event. auch früher, eine Stelle als Geschäftsführer.  
Adressen unter Chiffre A. M. 18. befördert die Exped. d. Bl.

**Vermischte Anzeigen.**

**Bücher-Auction in Jena am 22. Juli 1867.**

[14934.] In diesem und d. f. Tagen wird von dem Unterzeichneten eine werthvolle Sammlung von Büchern, enth.:  
Philosophie, Theologie, Philologie, Geschichte, Belletristik  
öffentlich versteigert werden.  
Der Katalog enthält u. a. mehrere große Zeitschriften, seltene Druckwerke, erste Ausgaben Goethe'scher und Schiller'scher Dramen u.  
Derselbe wurde heute versandt; Handlungen, welche Bedarf und Verwendung haben, wollen gef. verlangen.  
Jena, 20. Juni 1867.

**Otto Deistung.**

[14935.] **Zur Beachtung.**

Am 1. Juli ergeht an alle Handlungen ein Rundschreiben über die Bedingungen, unter denen ich, so Gott will, weiter zu arbeiten gedenke.  
Darnach bitte zu überlegen, ob das Angebotene conveniren kann oder nicht, denn eine nochmalige Zufendung des Circulars, ein weiteres Correspondiren darüber, ein Abgehen von den aufgestellten Normen bedauere nicht ausführen zu können.  
Meine Prinzipien haben sich in den letzten kritischen Jahren bewährt und bis zu einem gewissen Punkte kann ich daher Gott Lob! größeren und kleineren Handlungen entgegenkommen, aber darüber hinaus wäre es für beide Theile vom Uebel.  
Stuttgart, den 20. Juni 1867.

**Rudolph Gehlius.**

[14936.] **Die Herren Verleger politischer Literatur**

(Broschüren u.) ersuche ich in ihrem Interesse dringend, mir alle neuen Erscheinungen sofort (womöglich vor der allgemeinen Versendung in je 1 Exempl. direct per Kreuzband) nach Erscheinen in 6—10 Exempl. einzusenden, da ich in Folge der äußerst günstigen Lage meines Geschäftslocales (unmittelbar neben dem Abgeordneten-hause) sehr erfolgreich für dieselben wirken kann.  
Die betreffenden Schriften werden nicht nur an einem besonders hierzu reservirten Platz meiner Auslage aufgestellt, sondern auch im Innern meines Lesezimmers dem Publicum fortwährend vor Augen geführt.  
Auch Artikel, welche nur gegen baar gegeben werden, erwarte ich umgehend in 1 Exempl. und werde je nach Bedarf augenblicklich weitere Bestellungen veranlassen.  
Wien. **Karl Czermak.**

[14937.] **Zu Uebersetzungen**

belletristischer Werke aus der französischen, englischen u. italienischen Sprache können wir den Herren Verlegern eine vielseitig gebildete, mit literarischen Arbeiten vertraute Dame empfehlen und vermitteln die Correspondenz mit derselben.  
Breslau, Juni 1867.  
**Schletter'sche Buchhandlung.**  
H. Skutsch.